

Thema: Frauen für Frauen

Autor: k.A.

# Fahnen-Hiss-Aktion vor Hollabrunner Rathaus

Am internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen wurden vor dem Hollabrunner Rathaus Fahnen gehisst.

HOLLABRUNN. Am internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen (25. November) gab es in Hollabrunn die erste „Fahnen-Hiss“-Aktion. Jedes Jahr nutzt der Verein „Frauen für Frauen“ den Tag, um von Gewalt betroffenen Frauen eine Stimme zu geben, die Öffentlichkeit aufzuklären und Forderungen an die Politik heranzutragen. In Mistelbach und Stockerau fanden vergleichbare Aktionen statt. „Wir hissen heuer wieder die Fahne, weil jeder einzelne Femi-zid ein Femi-zid zu viel und jeder Gewaltakt ein Gewaltakt zu viel



**16 Tage gegen Gewalt an Frauen: Plakate mit gewaltsensibilisierenden Slogans sollen aufklären.**

Foto: Frauen für Frauen

ist! Wir wollen die Öffentlichkeit auf das Thema Gewalt an Frauen und Mädchen sensibilisieren“, so Frauen-für-Frauen-Geschäftsführerin Manuela Kräuter bei ihrer Rede in Hollabrunn.

## Plakate und Workshops

In Hollabrunn sowie den 23 Katastralgemeinden werden

Plakate mit 16 unterschiedlichen, niederschweligen und gewaltsensibilisierenden Slogans aufgehängt. „Frauen für Frauen“ veranstaltet zudem entsprechende Workshops an zwei Schulen in Hollabrunn. Auf Dreiecksständern werden während der „16 Tage gegen Gewalt“-Kampagne Slogans in den Straßen von Hollabrunn aufgestellt.